

## Inhalt

Einleitung . . . . .	9
<b>I. Rußland vor der großen Wende . . . . .</b>	<b>17</b>
1. Erschütterung und Reform . . . . .	19
2. Krieg und Revolution . . . . .	21
3. Die Provisorische Regierung . . . . .	23
4. Ihr Scheitern . . . . .	25
<b>II. Die Oktoberrevolution 1917 . . . . .</b>	<b>28</b>
1. Die Errichtung des Rätestaates . . . . .	30
2. Der Umbruch von Wirtschaft und Gesellschaft . . . . .	32
3. Die Rolle der bolschewistischen Partei . . . . .	34
4. Existenzsicherung und weltrevolutionäre Hoffnung	36
<b>III. Bürgerkrieg und Kriegskommunismus (1918–1921) . . . . .</b>	<b>39</b>
1. Die Zentralisierung der Macht . . . . .	42
2. Die Militarisierung von Wirtschaft und Gesellschaft	44
3. Auf dem Weg in die Einparteiherrschaft . . . . .	46
4. Der Kriegskommunismus . . . . .	47
<b>IV. Die „Neue Ökonomische Politik“ (1921–1928) . . . . .</b>	<b>50</b>
1. Die Liberalisierung der Wirtschaftsverfassung . . . . .	51
2. Der Neuaufbau der Räte . . . . .	54
3. Der Wandel der Parteiorganisation . . . . .	57
4. Von der RSFSR zur UdSSR . . . . .	60
<b>V. Stalins Revolution von oben (1928–1932) . . . . .</b>	<b>64</b>
1. Die Ausschaltung der innerparteilichen Opposition	65
2. Die forcierte Industrialisierung . . . . .	68
3. Die Zwangskollektivierung der Landwirtschaft . . . . .	70
4. Mobilisierung und Repression . . . . .	74

<b>VI. Der „Aufbau des Sozialismus in einem Lande“ (1932–1939) . . . . .</b>	<b>79</b>
1. Auf dem Weg zu einer neuen Gesellschaft . . . . .	81
2. Die Wirtschaftsplanung und ihre Ergebnisse . . . . .	84
3. Der Stalinistische Staat . . . . .	88
4. Von der „kollektiven Sicherheit“ zum Pakt mit Hitler. . . . .	93
<b>VII. Der „Große Vaterländische Krieg“ (1939–1945) . . . . .</b>	<b>98</b>
1. Im Bund mit dem nationalsozialistischen Deutschland. . . . .	100
2. Der deutsche Überfall . . . . .	102
3. Staat und Gesellschaft im Kriege. . . . .	105
4. Die Sowjetunion in der Kriegsallianz . . . . .	111
<b>VIII. Der Aufstieg zur Weltmacht (1945–1953) . . . . .</b>	<b>115</b>
1. Der Wiederaufbau der sowjetischen Wirtschaft . . . . .	117
2. Die Disziplinierung von Gesellschaft, Kultur und Wissenschaft . . . . .	120
3. Die Doppelherrschaft von Partei- und Staatsbürokratie . . . . .	125
4. Die Formierung des Sowjetimperiums . . . . .	127
<b>IX. „Tauwetter“ und Entstalinisierung (1953–1964) . . . . .</b>	<b>131</b>
1. Der Kampf um die Nachfolge . . . . .	132
2. Die Entstalinisierung von Staat und Gesellschaft . . . . .	138
3. Der vermeintlich kurze Weg zum kommunistischen Wohlfahrtsstaat . . . . .	142
4. Friedliche Koexistenz oder Weltrevolution? . . . . .	146
<b>X. Zwischen Entspannung und Erstarrung (1964–1982) . . . . .</b>	<b>151</b>
1. Das politische System: Von der Stabilisierung zur Stagnation . . . . .	154
2. Zwischen Markt und Macht: Grenzen des Wirtschaftswachstums . . . . .	158
3. Nonkonformes Denken, Samizdat und Menschenrechtsbewegung . . . . .	161
4. Das Dilemma der Entspannungspolitik: Ziel oder nur Mittel? . . . . .	165

<b>XI. Von der Reform zur Auflösung (1982–1991) . . . . .</b>	<b>172</b>
1. Auf der Suche nach einer neuen Politik . . . . .	175
2. Von der Systemreform zum Systemwandel . . . . .	178
3. Der Zerfall der Staatsideologie . . . . .	186
4. Das Ende der Sowjetunion . . . . .	191
<b>XII. Ausblick . . . . .</b>	<b>199</b>
1. Die wilden 90er Jahre . . . . .	199
2. Der Ausbau der Zentralgewalt . . . . .	205
3. Die „gelenkte Demokratie“ . . . . .	209
4. Wohin? . . . . .	214
<b>Tabellen und Schaubilder . . . . .</b>	<b>215</b>
<b>Wichtige Daten der sowjetischen Geschichte . . . . .</b>	<b>242</b>
<b>Karten . . . . .</b>	<b>249</b>
<b>Abkürzungen . . . . .</b>	<b>258</b>
<b>Literaturhinweise . . . . .</b>	<b>260</b>
<b>Bildnachweise . . . . .</b>	<b>269</b>
<b>Personenregister . . . . .</b>	<b>270</b>